

ANTRAG

auf Genehmigung der Einleitung von amalgamhaltigen Abwasser aus der Zahnbehandlung gemäß
Anhang 50 der Abwasserverordnung (AbwV) in die öffentliche Kanalisation

Antragsteller:

An die zuständige Behörde:

Kreis Gütersloh
untere Wasserbehörde
33324 Gütersloh

Ich beantrage gemäß § 58 WHG in Verbindung mit der Verordnung über Anforderungen an das Einleiten von
Abwasser in Gewässer die **Genehmigung für die Einleitung von amalgamhaltigem Abwasser aus der
Zahnbehandlung** in die Kanalisation der Kommune _____.

Anschrift der Praxis/Klinik, von der aus die Indirekteinleitung erfolgt:

Tel.: _____

Anzahl der insgesamt vorhandenen Behandlungsplätze: _____ Plätze

Anzahl der Behandlungsplätze, bei denen amalgamhaltiges Abwasser anfällt: _____ Plätze

Davon haben _____ Behandlungsplätze einen integrierten Amalgamabscheider.

Davon sind _____ Behandlungsplätze an einen gemeinsamen Amalgamabscheider
(Zentralabscheider) angeschlossen.

Ort, Datum Unterschrift

Anlage: Beschreibungsbogen für Amalgamabscheider
(bitte für jeden Abscheider einen Bogen ausfüllen)